

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines

Das Steinbeis-Transferzentrum Telematik (nachfolgend als *Portalbetreiber* bezeichnet) betreibt unter der Domain www.telematikwissen.de eine Internetplattform (nachfolgend als *Portal* bezeichnet) mit Informationen über Telematiksysteme, in welche Hersteller, Betreiber oder Vertriebsorganisationen von Telematik (nachfolgend pauschal als *Nutzer* bezeichnet) im Rahmen eines Nutzungsverhältnisses Informationen über ihre Produkte und Dienstleistungen einstellen und damit veröffentlichen können.

Die Nutzung der Portalinhalte durch die interessierte Öffentlichkeit, insbesondere durch potenzielle Kunden der Nutzer, ist kostenlos.

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen regeln die Einzelheiten der Nutzung des Portals durch die Nutzer.

2. Zustandekommen des Nutzungsverhältnisses

Ein rechtsverbindliches Nutzungsverhältnis zwischen Portalbetreiber und Nutzer kann ausschließlich online unter Verwendung der dafür eingerichteten Anmeldeseite initiiert werden. Mit der Anmeldung gibt der Nutzer ein wirksames und unwiderrufliches Angebot auf Abschluss eines Nutzungsvertrages ab. Die Annahme des Angebotes und damit der Abschluss eines Nutzungsverhältnisses erfolgt innerhalb von 14 Tagen per Email nach Überprüfung der Richtigkeit und Vollständigkeit der im Anmeldevorgang eingegebenen Daten.

Zur Anmeldung werden ausschließlich juristische Personen (Unternehmen) akzeptiert, die Geräte, Software, Internet- und sonstige Dienstleistungen im Bereich der Telematik anbieten. Der Nutzer ist verpflichtet, sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Daten vollständig und wahrheitsgemäß einzugeben. Bei nachträglichen Änderungen ist der Nutzer verpflichtet, den Datenbestand selbstständig oder durch Anzeige gegenüber dem Portalbetreiber zu aktualisieren.

Der Portalbetreiber ist berechtigt, Anmeldungen ohne Angabe von Gründen jederzeit zurückzuweisen.

Soweit dem Nutzer während des Anmeldevorgangs die Auswahl eines Benutzernamens und eines Passwortes zum Einloggen in das Portal ermöglicht wird, ist er verpflichtet, diese Zugangsdaten geheim zu halten und vor dem Zugriff unbefugter Dritter zu schützen. Der Zugang zum Portal darf ausschließlich durch den Nutzer und von ihm bevollmächtigten Personen erfolgen. Steht zu befürchten, dass unbefugte Dritte von den Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben oder erlangen werden, ist der Portalbetreiber unverzüglich zu informieren. Der Nutzer haftet für Schäden, die durch unberechtigten Zugang Dritter entstehen.

3. Laufzeit und Beendigung des Nutzungsverhältnisses

Das Nutzungsverhältnis wird für die Mindestdauer von 12 Kalendermonaten eingegangen. Nach Ablauf dieser Zeit verlängert es sich automatisch um jeweils weitere 12 Monate, sofern der Nutzer oder der Portalbetreiber nicht schriftlich die Kündigung unter Beachtung einer Kündigungsfrist von drei Monaten vor Ablauf der ursprünglichen oder verlängerten Vertragsdauer erklärt.

Bei Preiserhöhungen (siehe Abs. 6) oder Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (siehe Abs. 9) hat der Nutzer ein außerordentliches Kündigungsrecht zum Zeitpunkt der Preiserhöhung. Die außerordentliche Kündigung ist innerhalb von vier Wochen nach Zugang der geänderten Preisliste zu erklären.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Mit Wirksamwerden der Kündigung endet das Vertragsverhältnis und der Portalbetreiber kann den Benutzernamen und das Passwort sperren sowie alle vom Nutzer eingebrachten Daten, Texte, Fotos, usw. löschen.

4. Dienstangebot und Verfügbarkeit

Der Portalbetreiber stellt dem Nutzer im Portal verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, seine Produkte und Dienstleistungen darzustellen. Dazu gehören u.a. der Eintrag in eine Marktübersicht, die Vorstellung einzelner Telematiksysteme in Wort und Bild, die Darstellung der Systemeigenschaften in einer Auswahlberatung für Telematikanutzer und Telematikinteressierte, sowie die Veröffentlichung so genannter Anwenderberichte. Das jeweils aktuelle Portalangebot sowie die zugehörigen Nutzungsentgelte für den Nutzer werden in einer Preisliste vom Portalbetreiber veröffentlicht.

Die Freischaltung der Portaldienste seitens des Portalbetreibers erfolgt erst und nur solange der Nutzer seine nach diesen AGBs festgelegten Pflichten (insbesondere diese nach Abs. 6 und 7) erfüllt.

Dem Nutzer ist bekannt und es ist von ihm ausdrücklich anerkannt, dass aufgrund der technischen Gegebenheiten des Internets eine ununterbrochene Verfügbarkeit der Dienste des Portals nicht gewährleistet werden kann.

5. Urheberrechte

Die auf dem Portal verfügbaren Inhalte, soweit es sich dabei nicht um solche des Nutzers handelt, sind überwiegend geschützt durch das Urheberrecht oder durch sonstige Schutzrechte und stehen jeweils im Eigentum des Portalbetreibers, der anderen Nutzer oder sonstiger Dritter, welche die jeweiligen Inhalte zur Verfügung gestellt haben. Das Portal selbst ist geschützt als Datenbankwerk nach § 4 und § 87 UrhG.

Dem Nutzer ist es untersagt, nicht von ihm stammende Inhalte ganz oder teilweise zu bearbeiten, zu verändern, zu übersetzen, vorzuzeigen oder vorzuführen, zu veröffentlichen, auszustellen, zu vervielfältigen oder zu verbreiten.

Hinsichtlich der Inhalte von anderen Nutzern bzw. sonstigen Dritten (sog. Drittinhalte) führt der Portalbetreiber keine Prüfung auf Vollständigkeit, Richtigkeit und Rechtmäßigkeit durch und übernimmt daher keinerlei Verantwortung oder Gewährleistung für die Vollständigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit und Aktualität der Drittinhalte. Gleiches gilt für Drittinhalte auf verlinkten externen Webseiten.

6. Nutzungsentgelt und Zahlungsbedingungen

Das monatliche Nutzungsentgelt für den Nutzer ergibt sich aus der Inanspruchnahme der verschiedenen Portaldienste nach der jeweils geltenden Preisliste. Das Nutzungsentgelt versteht sich zuzüglich der jeweils aktuell geltenden Mehrwertsteuer, derzeit 19%.

Der Portalbetreiber behält es sich vor, das Nutzungsentgelt durch Veröffentlichung einer neuen Preisliste mit einem Vorlauf von mindestens drei Monaten zu erhöhen. In diesem Fall steht dem Nutzer ein außerordentliches Kündigungsrecht zu, siehe Abs. 3.

Die Zahlung erfolgt quartalsweise im Voraus gegen Rechnung.

Eine Aufrechnung ist dem Nutzer nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Gegenforderungen erlaubt. Ein Zurückbehaltungsrecht kann er nur geltend machen, wenn es auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

7. Pflichten und Rechte des Nutzers

Mit dem Einstellen der Daten, Bilder und Texte räumt der Nutzer dem Portalbetreiber ein unentgeltliches, räumlich und zeitlich unbeschränktes, nicht-exklusives Nutzungs- und Verwertungsrecht an diesen Daten, Texten und Bildern ein. Insbesondere die öffentliche Zugänglichmachung –auch über Dritte- ist dem Portalbetreiber gestattet. Die Nutzung ist dabei nicht auf das Portal beschränkt. Der Nutzer erklärt sich explizit auch damit einverstanden, dass die technischen Daten und Eigenschaften seines Telematikangebots im Portal und in sonstigen Veröffentlichungen mit Angeboten anderer Nutzer verglichen werden.

Der Nutzer erklärt und gewährleistet gegenüber dem Portalbetreiber, dass er der alleinige Inhaber sämtlicher Rechte an den von ihm auf dem Portal eingestellten Inhalte ist, oder aber andere berechtigt sind (z.B.: durch Erlaubnis), die Inhalte auf dem Portal einzustellen und die Nutzungs- und Verwertungsrechte nach den vorstehenden Absätzen zu gewähren.

Der Nutzer ist für die von ihm eingestellten Inhalte voll verantwortlich. Der Portalbetreiber übernimmt keine Überprüfung der Inhalte auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Rechtmäßigkeit, Aktualität, Qualität und Eignung für einen bestimmten Zweck. Im eigenen Interesse verpflichtet sich der Nutzer, die Informationen über seine Telematikangebote regelmäßig zu aktualisieren.

Dem Nutzer sind jegliche Aktivitäten auf bzw. im Zusammenhang mit dem Portal untersagt, die gegen geltendes Recht verstoßen, Rechte Dritter verletzen oder gegen die Grundsätze des Jugendschutzes verstoßen. Ebenfalls untersagt ist jede Handlung, die geeignet ist, den reibungslosen Betrieb des Portals zu beeinträchtigen, insbesondere die Systeme des Portalbetreibers übermäßig zu belasten.

Bei Vorliegen eines Verdachts auf rechtswidrige bzw. strafbare Handlungen ist der Portalbetreiber berechtigt, die Aktivitäten des Nutzers zu überprüfen und ggfs. geeignete rechtliche Schritte einzuleiten.

Sollte dem Nutzer eine missbräuchliche oder vertragswidrige unberechtigte Nutzung des Portals bekannt werden, so meldet er dies unverzüglich an den Portalbetreiber.

Soweit der Portalbetreiber durch eine rechtsverletzende Handlung des Nutzers (im Sinne der vorstehenden Absätze) von Dritten in Anspruch genommen wird, verpflichtet sich der Nutzer zur Freistellung des Portalbetreibers von diesen Ansprüchen.

8. Schutz persönlicher Daten

Die vom Portalbetreiber im Rahmen der Anmeldung und der Portalnutzung erhobenen personenbezogenen Daten von Mitarbeitern des Nutzers werden nur erhoben, gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur vertragsgemäßen Leistungserbringung erforderlich und durch gesetzliche Vorschriften erlaubt, oder vom Gesetzgeber angeordnet ist. Der Portalbetreiber wird diese Daten vertraulich sowie entsprechend den Bestimmungen des geltenden Datenschutzrechts behandeln und nicht an Dritte weitergeben.

9. Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Der Portalbetreiber behält es sich vor, diese Geschäftsbedingungen jederzeit auch innerhalb der bestehenden Vertragsverhältnisse zu ändern. Über derartige Änderungen wird der Portalbetreiber den Nutzer mindestens drei Monate vor dem geplanten Inkrafttreten der Änderung in Kenntnis setzen. In diesem Fall steht dem Nutzer ein außerordentliches Kündigungsrecht zu, siehe Abs. 3.

10. Schriftformerfordernis

Sofern in diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht ausdrücklich etwas anderes angegeben ist, sind sämtliche Erklärungen, die im Rahmen der Nutzung des Portals abgegeben werden, in Schriftform oder per E-Mail abzugeben.

Die E-Mail-Adresse des Portalbetreibers lautet info@telematikwissen.de.

11. Salvatorische Klausel

Sollte eine Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen hiervon unberührt. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt eine wirksame Bestimmung als vereinbart, die der von den Parteien gewollten wirtschaftlich am nächsten kommt.

12. Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Diese Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen ergebenden Streitigkeiten ist Ulm/Donau.